

Germany-Dresden: Road transport services

OJ S 248/2019 24/12/2019

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Postal address: Taschenberg 2

Town: Dresden

NUTS code: DED2 Dresden

Postal code: 01067

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@skd.museum**Internet address(es):**Main address: www.skd.museum**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2185728/zustellweg-auswaehlen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Kunsttransporte für Sonderausstellung von Deutschland nach Russland und retour

Reference number: 12/2019

II.1.2. Main CPV code

60100000 Road transport services - ME04

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden beabsichtigen die Durchführung einer Sonderausstellung in Moskau, Russland

Gegenstand der von den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden ausgeschriebenen Leistung ist die Logistikplanung und der Transport der Kunstwerke auf dem Landweg von Deutschland nach Russland und zurück.

- Gesamtkoordination der kunstlogistischen Abwicklung des Projektes,
- das Vermessen der Ausstellungsexponate für die Anfertigung der entsprechenden Verpackungen (Klimakisten, etc.). Es handelt sich um größtenteils mittelformatige Gemälde auf verschiedenen Trägern wie Leinwand, Pappe und Holz sowie Skulpturen und zeitgenössische Kunstwerke,
- Neuproduktion bzw. Miete von entsprechenden Verpackungen (Klimakisten, etc.),
- Verpacken der einzelnen Werke in Dresden und an weiteren Stationen innerhalb Deutschlands,
- Verladen der gepackten Exponate auf die jeweiligen Transportmittel,
- Landtransporte,
- Kurierorganisation und -betreuung inklusive Reiseplanung, Hotelbuchung und Beantragung für entsprechende Visa, Erstellung von Kurierplänen,
- Fristgerechte Abwicklung aller notwendigen Zollformalitäten sowie Einholung aller notwendigen Genehmigungen,
- Entladen der gepackten Exponate sowie Verbringen in die Ausstellungsräume/ Abtransport aus den Ausstellungsräumen und Verladen der gepackten Exponate nach Ende der Ausstellung,
- Auspacken der Exponate am Ausstellungsort in Russland / De-Installieren sowie Einpacken der Exponate nach Ende der Ausstellung am Ausstellungsort/Auspacken der Exponate nach Rückkehr in Dresden und an weiteren Stationen,
- nach Bedarf externe Lagerung der Leerkisten am Ausstellungsort inklusive entsprechender Ab- und Antransporte zum und vom Lagerort.

Der finanzielle Umfang der Leistung wird auf 315 000 EUR beschränkt. Angebote sind unter Berücksichtigung der finanziellen Beschränkung zu erstellen.

Beginn der Auftragsumsetzung 1. Quartal 2020

Auftragsabschluss bis spätestens 2. Quartal 2021

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 315 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Dresden Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden beabsichtigen die Durchführung einer Sonderausstellung in Moskau, Russland

Gegenstand der von den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden ausgeschriebenen Leistung ist die Logistikplanung und der Transport der Kunstwerke auf dem Landweg von Deutschland nach Russland und zurück.

- Gesamtkoordination der kunstlogistischen Abwicklung des Projektes,

- das Vermessen der Ausstellungsexponate für die Anfertigung der entsprechenden Verpackungen (Klimakisten, etc.). Es handelt sich um größtenteils mittelformatige Gemälde auf verschiedenen Trägern wie Leinwand, Pappe und Holz sowie Skulpturen und zeitgenössische Kunstwerke,
- Neuproduktion bzw. Miete von entsprechenden Verpackungen (Klimakisten, etc.),
- Verpacken der einzelnen Werke in Dresden und an weiteren Stationen innerhalb Deutschlands,
- Verladen der gepackten Exponate auf die jeweiligen Transportmittel,
- Landtransporte,
- Kurierorganisation und -betreuung inklusive Reiseplanung, Hotelbuchung und Beantragung für entsprechende Visa, Erstellung von Kurierplänen,
- Fristgerechte Abwicklung aller notwendigen Zollformalitäten sowie Einholung aller notwendigen Genehmigungen,
- Entladen der gepackten Exponate sowie Verbringen in die Ausstellungsräume/Abtransport aus den Ausstellungsräumen und Verladen der gepackten Exponate nach Ende der Ausstellung,
- Auspacken der Exponate am Ausstellungsort in Russland/De-Installieren sowie Einpacken der Exponate nach Ende der Ausstellung am Ausstellungsort/Auspacken der Exponate nach Rückkehr in Dresden und an weiteren Stationen,
- nach Bedarf externe Lagerung der Leerkisten am Ausstellungsort inklusive entsprechender Ab- und Antransporte zum und vom Lagerort.

Der finanzielle Umfang der Leistung wird auf 315 000 EUR beschränkt. Angebote sind unter Berücksichtigung der finanziellen Beschränkung zu erstellen.

Beginn der Auftragsumsetzung 1. Quartal 2020

Auftragsabschluss bis spätestens 2. Quartal 2021

Bestimmte Vergabeunterlagen werden erst an den Kreis der nach Zuverlässigkeit- und Eignungsprüfung ausgewählten Bieter ausgehändigt werden (§39 Abs. 6 VgV, Art. 50, Abs. 4 Richtlinie 2014/24/EU).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Logistik- und Sicherheitskonzept (Technische Beratung/technische Ausstattung/ Kommunikation in Russisch) / Weighting: 25 %

Quality criterion - Name: Verpackung und Schlüsselpersonal / Weighting: 10 %

Quality criterion - Name: Erfahrungswerte mit Transporten nach und aus Russland / Weighting : 5 %

Price - Weighting: 60 %

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 315 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 30/06/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates :

Der Auftraggeber behält sich vor das Vergabeverfahren auch fortzusetzen, wenn die vorgesehene Mindestanzahl an Bewerbern nicht erreicht wird.

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beauftragung von Kunstinspektoren

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Bei dem Auftrag handelt es sich um eine durch Mittel der Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme. Es wird absolute Vertragstreue erwartet, um etwaige Rückforderungsansprüche des Fördermittelgebers zu vermeiden.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die Kunstspedition muss über eine Gewerbeberechtigung/Eintragung im Handelsregister, Berufsgenossenschaft für die gewerbsmäßige Beförderung von Kulturgütern im Fernverkehr sowie über alle erforderlichen Lizenzen für den grenzüberschreitenden Güterverkehr verfügen. Die Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag zu erbringen.
(K. o.-Kriterium)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

— Mindestjahresumsatz: 630 000,00 EUR

Mindestjahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags: 630 000,00 EUR

Der Mindestjahresumsatz ist mit dem Teilnahmeantrag zu bestätigen oder nachzuweisen.

— Versicherung.

Der Bieter muss über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgender Abdeckung verfügen:

Personen- und Sachschäden 5 000 000,00 EUR

Vermögensschäden 500 000,00 EUR

Die Versicherung ist mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen.

(K. o.-Kriterium)

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Werts und des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes sowie des Empfängers. Der Bewerber muss mindestens 2 vergleichbare Leistung pro Jahr über einen Zeitraum der letzten 3 Jahre mit einem Kostenvolumen für die Kunstlogistik ab 315 000 EUR brutto je Ausstellung (insgesamt 6 Leistungen) eigenverantwortlich durchgeführt haben. Der Nachweis ist für den Bewerber zu

erbringen. Leistungen, die über verbundene Unternehmen erfolgt sind, sind aus der Wertung ausgeschlossen.

Dieses Kriterium wird mit 10 % gewichtet. Näheres siehe Anlage 2 zu Unterlagen Teilnahmewettbewerb.

Die Kunstspedition muss mindestens 4 Kunsttransporte nach Russland und zurück inklusive Zollabwicklung in den letzten 3 Jahren durchgeführt haben. Der Nachweis ist für den Bewerber zu erbringen, Leistungen, die über verbundene Unternehmen erfolgt sind, sind ausgeschlossen. Der Nachweis ist mit einer Referenzliste mit Angabe der Leistung, Erbringungszeitpunktes, des Auftragswerts, des Auftraggebers inkl. Kontaktperson mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Dieses Kriterium wird mit 5 % gewichtet. Näheres siehe Anlage 2 zu Unterlagen Teilnahmewettbewerb.

Personal

Das einzusetzende Personal sowie dessen Vertretung in Urlaubs- und Arbeitsunfähigkeitszeiten sowie für unvorhergesehene Abwesenheiten ist namentlich zu nennen. Für jeden einzelnen Mitarbeiter sind die Nachweise mit dem Teilnahmeantrag zu erbringen über:

- Aus- und Weiterbildung bzw. Studienabschluss,
- aktuelles polizeiliches Führungszeugnis (Belegart „O“),
- Innerbetriebliche Prozessanweisung für die Kunsttransportfahrer und Kunstpacker, z. B. in Form einer dem ISO-Zertifizierungsprozess entnommene Prozessbescheinigung, ein Fahrerhandbuch oder ähnliches,
- Eigenerklärung über Berufserfahrung und Firmenzugehörigkeit, anzugeben in Anlage A zur Anlage 1 des Formulars 1-L 1311 EU.

Das Personal darf nicht aus einem verbundenen Unternehmen gestellt werden. Auch für das als Vertretung genannte Personal sind die hier genannten Anforderungen bindend. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, nur für den Transport von hochwertigen Kunstgegenständen entsprechend geeignetes und qualifiziertes Fachpersonal einzusetzen, für das sämtliche gesetzliche Versicherungen für Arbeitnehmer bestehen und für das dem Auftragnehmer ein aktuelles polizeiliches Führungszeugnis vorliegt (keine Aushilfen oder geringfügig Beschäftigte, ein Einsatz von Tagespersonal, z. B. von Mitarbeitern aus Zeitarbeitsfirmen ist aufgrund der Besonderheiten des Transportgutes verboten.) Das einzusetzende Personal darf nicht vorbestraft sein.

Der Auftragnehmer hat die ihm obliegenden gesetzlichen, behördlichen, berufsgenossenschaftlichen und tarifvertraglichen Pflichten einzuhalten. Der Auftraggeber wird entsprechend Prüfungen vornehmen.

- Projektleiter und Projektmanager: es müssen bis zu 2 Projektleiter und bis zu 2 Projektmanager für dieses Projekt zur Verfügung gestellt werden.

Es ist in jedem Fall sicherzustellen, dass mindestens 1 Projektleiter und/oder 1 Projektmanager im Leistungszeitraum vor allem während der gesamten Zeit der Transporte zur Verfügung steht/stehen. Es müssen bis zu 2 Zollmitarbeiter für dieses Projekt zur Verfügung gestellt werden.

Voraussetzung ist, dass die Kommunikation fließend in deutscher, englischer und russischer Sprache zur Umsetzung dieser Leistung auf Ebene des Projektmanagements erfolgen kann. Eine Eigenerklärung über die Umsetzung dieser Anforderung und an welchen Schnittstellen diese erfolgt (zum Beispiel über/mit der Niederlassung in Russland/ Partnerunternehmen/ Nachunternehmer in Russland) sind hinreichend beschreibend mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

- Option: es müssen bis zu 2 Kunstinspektoren für dieses Projekt zur Verfügung gestellt werden. Der Preis der Option wird in Stufe 2 mit gewertet,

— Kunstpacker: 6 Kunstpacker müssen für das Verpacken und Auspacken der Kunstobjekte für voraussichtlich jeweils circa einen Zeitraum von 2 bis maximal 4 Wochen gleichzeitig einsetzbar sein.

Die eingesetzten Kunstpacker dürfen während des Verpackens/Auspacken der Leihgaben in Dresden und während des Auspackens/Verpackens in Russland nicht wechseln.

Restaurator*innen, Ausstellungsmanager*innen und Kurator*innen der SKD sind den Kunstpackern gegenüber weisungsbefugt.

— Fernfahrer: 12 Fernfahrer für LKWs

Bereitstellung von mindestens 12 qualifizierten Fernfahrern für Lastkraftwagen. Die Fahrer sollen in jedem Fall in der Lage sein, sich in deutscher Sprache mit den Kurieren und allen weiteren Beteiligten zu verständigen. Die Fahrzeuge dürfen sobald mit Kunst beladen zu keiner Zeit unbeaufsichtigt sein.

Der Auftraggeber behält sich vor, spätestens 6 Wochen vor jeweiligen Ausführungsbeginn, sich eine aktuelle Namensliste des einzusetzenden Personals abzuverlangen und damit den IST-Stand abzurufen.

Das Personal wird mit 25 % gewichtet. Näheres siehe Anlage 2 zu Unterlagen Teilnahmewettbewerb.

Verpackung

Das notwendige Verpackungsmaterial muss für die Leistung zur Verfügung stehen: Insgesamt müssen circa 80-120 Klimakisten und 7 feuerfeste Antischock-Klimakisten für mittelformatige Gemälde (circa H 60 x 100 B x T 10 cm) für circa 10 Monate zur Verfügung stehen. Die genauen Angaben ergeben sich aus der Werkliste, die im zweiten Verfahrensschritt an die geeigneten Bieter ausgehändigt wird.

— Näheres siehe Anlage 2 zu Unterlagen Teilnahmewettbewerb

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen zur Verpackung vorzulegen:

I) TÜV-Bericht oder Bericht von vergleichbarer Prüfstelle über eine Klimakiste (keine Antischock-Klimakiste). Falls kein TÜV-Bericht oder Bericht von vergleichbarer Prüfstelle vorliegt, ist die Klimakiste ausreichend in Text und Bild zu erläutern. II. TÜV-Bericht oder Bericht von vergleichbarer Prüfstelle über eine feuerfeste Antischock-Klimakiste. Falls kein TÜV-Zertifikat oder Bericht von vergleichbarer Prüfstelle vorliegt, ist die feuerfeste Antischock-Klimakiste ausreichend in Text und Bild zu erläutern unter Angabe und Nachweis der Reduktion von Stoß- und Schwingbelastungen in %.

Der Bewerber hat die Unabhängigkeit der Prüfeinrichtung von seinem Unternehmen für die genutzten Klimakisten ausdrücklich schriftlich zu bestätigen.

Erklärung über Verfügbarkeit der Verpackung, anzugeben in Anlage A zur Anlage 1 des Formulars 1-L 1311 EU

Die Verpackung wird mit 30 % gewichtet. Näheres siehe Anlage 2 zu Unterlagen Teilnahmewettbewerb.

Fahrzeuge/Transport/Fahrweisen

— Folgende Fahrzeuge müssen für den Ausführungszeitraum mindestens zur Verfügung stehen:

— 5 Kunst-LKWs (18 Tonnen),

— 3 Kunst-LKWs (12 Tonnen).

Der Einsatz von Sprintern und LKWs in der Größe von 7,5 Tonnen ist ausgeschlossen. Die Nutzung von Anhängern und LKWs größer als 25 Tonnen ist nicht zugelassen.

Der tatsächliche Einsatz der Fahrzeuge ist abhängig von Leihgaben und der dann abzustimmenden Ladeaufteilung.

Eine Beschreibung des Fuhrparks ist als Nachweis mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

— Näheres siehe Anlage 2 zu Unterlagen Teilnahmewettbewerb.

Erklärung und Nachweis der geforderten Transportmittel im eigenen Fuhrpark, Beschreibung der Ausstattung der Lastkraftwagen, Abbildungen der LKWs sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Die Fahrzeuge werden mit 25 % gewichtet. Näheres siehe Anlage 2 zu Unterlagen Teilnahmewettbewerb.

— Kunstlager in Dresden oder in der Nähe von Dresden. Eine Beschreibung des Kunstlagers ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

— Näheres siehe Anlage 2 zu Unterlagen Teilnahmewettbewerb.

Der Nachweis ist mittels Einreichung eines entsprechenden Facility Reports mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Die Beschaffenheit des Kunstlagers wird mit 5 % gewichtet. Näheres siehe Anlage 2 zu Unterlagen Teilnahmewettbewerb.

— Leistungsfähigkeit bei der Einfuhr nach Russland.

Die Kunstspedition muss entweder über eine Niederlassung inklusive Zollabteilung/-mitarbeiter in Russland oder über eine entsprechende Partnerfirma/Nachunternehmen inklusive einer Zollabteilung/-mitarbeiter verfügen, die der Bewerber beabsichtigt für die in Russland zu erbringenden Leistungen im Falle einer Auftragsvergabe einzusetzen. Es ist anzugeben, um welche Variante (Niederlassung/ Partnerunternehmen) es sich handelt. Es sind genaue Angaben über Firmenname und -sitz in Russland sowie den Bezug zum Bewerber sowie die Größe in Angabe der Mitarbeiteranzahl und deren Funktion zu erläutern. Die Angaben sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

(K. o.-Kriterium)

— Zollabteilung.

Der Bewerber muss über eine interne Zollabteilung/ interne Zollmitarbeiter für die Zollabfertigung für die Ein- und Ausfuhr von temporären Leihgaben von Deutschland in Drittstaaten und zurück verfügen. Die namentliche Angabe der Zollmitarbeiter, die für das Projekt eingesetzt werden sollen, sind inklusive Angabe der Ausbildung, Berufsjahren und Firmenzugehör anzugeben

(K. o.-Kriterium)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Personal

Projektleiter: Berufsausbildung als Kaufmann/Kauffrau und/oder Studium im Bereich Speditions- und Logistikdienstleistung/kaufmännische Ausbildung/relevante Ausbildung ist notwendig. Berufserfahrung als Projektleiter im Bereich Kunstlogistik von mindestens 5 Jahren sowie eine 5-jährige Firmenzugehörigkeit sind Voraussetzung.

— Projektmanager: Berufsausbildung als Kaufmann/Kauffrau im Bereich Speditions- und Logistikdienstleistung/kaufmännische Ausbildung/relevante Ausbildung notwendig. Berufserfahrung als Projektmanager im Bereich Kunstlogistik von mindestens 5 Jahren sowie eine 3-jährige Firmenzugehörigkeit sind Voraussetzung,

— es ist in jedem Fall sicherzustellen, dass mindestens 1 Projektleiter und/oder 1 Projektmanager im Leistungszeitraum vor allem während der gesamten Zeit der Transporte zur Verfügung steht/stehen,

— Zollmitarbeiter: Berufsausbildung als Kaufmann/ Kauffrau im Bereich Speditions- und Logistikdienstleistung/kaufmännische Ausbildung/relevante Ausbildung notwendig. Berufserfahrung als Mitarbeiter im Bereich Zollangelegenheiten von mindestens 3 Jahren sowie eine 3-jährige Firmenzugehörigkeit sind Voraussetzung,

— Voraussetzung ist, dass die Kommunikation fließend in deutscher, englischer und russischer Sprache zur Umsetzung dieser Leistung auf Ebene des Projektmanagements erfolgen kann. Eine Beschreibung über die Umsetzung dieser Anforderung und an welchen Schnittstellen diese erfolgt (zum Beispiel über/mit der Niederlassung in Russland

/Partnerunternehmen/Nachunternehmer in Russland) sind hinreichend beschreibend einzureichen,

— Option: Kunstinspektoren: jeweils einer mindestens 5-jährige Berufserfahrung und 3-jährige Firmenzugehörigkeit. Berufsausbildung als Kaufmann/ Kauffrau im Bereich Speditions- und Logistikdienstleistung/ kaufmännische Ausbildung/ relevante/r Ausbildung/ Studienabschluss sowie eine entsprechende Zertifizierung als Kunstinspektor sind notwendig,

— Kunstpacker: die eingesetzten Kunstpacker dürfen während des Verpackens/Auspacken der Leihgaben in Dresden und während des Auspackens/Verpackens in Russland nicht wechseln.

Die einzusetzenden Kunstpacker müssen über eine Berufsausbildung sowie über mindestens 1 Weiterbildung/ Schulung im adäquaten Handling, sachgerechten Verpacken, Bewegen, Laden und Fixieren von Kunstgütern nach abgeschlossener Grundausbildung pro Jahr über einen Zeitraum der letzten 5 Jahre verfügen. Eine mindestens 5-jährige Berufserfahrung als Kunstpacker sowie eine 5-jährige Firmenzugehörigkeit sind Voraussetzung.

— Fernfahrer: Bereitstellung von 12 qualifizierten Fernfahrern für Lastkraftwagen mit einer Mindestberufserfahrung im Bereich Kunstlogistik von 5 Jahren sowie einer 5-jährigen Firmenzugehörigkeit. Die Fernfahrer müssen über eine entsprechende Berufsausbildung sowie über mindestens 1 Weiterbildung/Schulung im adäquaten Handling, sachgerechten Verpacken, Bewegen, Laden und Fixieren von Kunstgütern nach abgeschlossener Grundausbildung pro Jahr über einen Zeitraum der letzten 5 Jahre verfügen. Die Fahrer sollen in jedem Fall in der Lage sein, sich in deutscher Sprache mit den Kurieren und allen weiteren Beteiligten zu verständigen,

— Alle Mitarbeiter dürfen nicht vorbestraft sein.

Verpackung

— Klimakisten für Gemälde: Die Objekte sind zum Teil verglast, zum Teil unverglast. Zwei Werke benötigen Transportrahmen.

Die Verpackung (Klimakisten) muss in konservatorischer Hinsicht den derzeit üblichen Museumsstandards entsprechen (sog. „museum quality case“). Die erforderlichen Klimakisten sollen sofern möglich als Mietklimakisten (MKKs) angeboten werden und folgende Kriterien erfüllen:

Temperaturhalbwertszeit von mindestens 10 Stunden,

Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Außeneinwirkungen, besonders stabile Eckverbindungen,

Bei Holzkonstruktionen: Holzverbindungen sind geleimt und verschraubt, sowie gegen Schädlingsbefall behandelt,

Feuchtigkeitsundurchlässiger Anstrich auf allen Außenflächen,

Auskleidung mit geeignetem Dämm- und Isolationsmaterial, beispielsweise Filzverkleidung und Faserdämmkleidung,

Falzbereich von Kiste und Deckel mit Gummidichtung oder vergleichbarer Dichtung,

Geeignete Tragegriffe, die nicht klappern dürfen,

Unversehrtheit und Sauberkeit der Klimakiste außen und innen,

Verschraubung des Kistendeckels durch handelsübliche Gewindeschrauben,

Distanzleisten oder Distanzblöcke unter dem Kistenboden gegen Bodennässe,

Im Innenausbau sind nur chemisch stabile und auf Unbedenklichkeit gegenüber Museumsobjekten getestete Materialien zu verwenden, die Wärmedämm- und Erschütterungshemmvermögen aufweisen,

Alle Kisten müssen ab Beginn einer Verwendung mit eindeutiger Außenbeschriftung

hinsichtlich Spediteur, Abmessungen, Kistennummer und Handhabung versehen sein,

Zertifikate und Prüfberichte über verwendete Materialien sind mit dem Angebot einzureichen

— Fächerklimakiste: Unter einer Fächerklimakiste ist eine Schiebeklimakiste für Graphiken zu verstehen. Die Objekte werden stehend transportiert, wenn nicht abweichend im Leistungsverzeichnis des 2. Teils dieses Vergabeverfahrens angegeben. Es gilt die grundsätzliche Beschaffenheit der Klimakiste wie oben unter Klimakisten für Gemälde aufgeführt,

— Sammelklimakisten: In eine Sammelklimakiste können mehrere kleine in Softverpackungen verpackte Objekte wie Kleinskulpturen zusammen verpackt werden. Die Nutzung von Sammelkisten ist mit den Auftraggeber abzustimmen. Es gilt die grundsätzliche Beschaffenheit der Klimakiste wie oben unter Punkt Klimakisten für Gemälde aufgeführt,

— Feuerfeste Antischock-Klimakisten: für Gemälde mit folgenden Mindestanforderungen:
 Klimakiste muss aus mindestens 2 Schalen bestehen (innere Schale für Gewährleistung eines höheren Klimaschutzes im Vergleich zur herkömmlichen Klimakiste, sowie Anbringung eines Dämpfersystems; äußere Schale),
 Dämpfersystem: die Stoß- und Schwingungsbelastung soll um mindestens 50 % in alle Richtungen reduziert werden,
 Temperaturhalbwertszeit von mindestens 15 Stunden,
 Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Außeneinwirkungen, besonders stabile Eckverbindungen,
 Bei Holzkonstruktionen: Holzverbindungen sind geleimt und verschraubt, sowie gegen Schädlingsbefall behandelt,
 Feuchtigkeitsundurchlässiger Anstrich auf allen Außenflächen,
 Falzbereich von Kiste und Deckel mit Gummidichtung oder vergleichbarer Dichtung,
 Geeignete Tragegriffe, die nicht klappern dürfen,
 Unversehrtheit und Sauberkeit der Klimakiste außen und innen,
 Verschraubung des Kistendeckels durch handelsübliche Gewindeschrauben,
 Distanzleisten oder Distanzblöcke unter dem Kistenboden gegen Bodennässe,
 Im Innenausbau sind nur chemisch stabile und auf Unbedenklichkeit gegenüber Museumsobjekten getestete Materialien zu verwenden, die Wärmedämm- und Erschütterungshemmvermögen aufweisen. Verwendung von 2 Vakuumisulationspaneelen im Innenbau,
 Alle Kisten müssen ab Beginn einer Verwendung mit eindeutiger Außenbeschriftung hinsichtlich Spediteur, Abmessungen, Kistennummer und Handhabung, Versehen sein
 Zertifikate und Prüfberichte über verwendete Materialien sind mit dem Angebot einzureichen,

— Klimakisten für Skulpturen und dreidimensionale Objekte:
 Temperaturhalbwertszeit von mindestens 10 Stunden,
 Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Außeneinwirkungen, besonders stabile Eckverbindungen,
 Für schwere Skulpturen, verstärkte Tragfähigkeit der Bodenplatte sowie erhöhte Stabilität in der Konstruktion der Klimakiste,
 Bei Holzkonstruktionen: Holzverbindungen sind geleimt und verschraubt, sowie gegen Schädlingsbefall behandelt,
 Feuchtigkeitsundurchlässiger Anstrich auf allen Außenflächen,
 Auskleidung mit geeignetem Dämm- und Isolationsmaterial, beispielsweise Filzverkleidung und Faserdämmkleidung,
 Falzbereich von Kiste und Deckel mit Gummidichtung oder vergleichbarer Dichtung,
 Geeignete Tragegriffe, die nicht klappern dürfen,
 Unversehrtheit und Sauberkeit der Klimakiste außen und innen,
 Verschraubung des Kistendeckels durch handelsübliche Gewindeschrauben,
 Distanzleisten oder Distanzblöcke unter dem Kistenboden gegen Bodennässe,

Im Innenausbau sind nur chemisch stabile und auf Unbedenklichkeit gegenüber Museumsobjekten getestete Materialien zu verwenden, die Wärmedämm- und Erschütterungshemmvermögen aufweisen,

Alle Kisten müssen ab Beginn einer Verwendung mit eindeutiger Außenbeschriftung hinsichtlich Spediteur, Abmessungen, Kistennummer und Handhabung versehen sein
Zertifikate und Prüfberichte über verwendete Materialien sind mit dem Angebot einzureichen
Fahrzeuge

Die Fahrzeuge müssen ausgestattet sein mit:

- Luftfederung auf allen Achsen,
- Klimakontrolliertem, vollisoliertem, geschlossenen, mehrwandigen Kofferaufbau für Fahrzeuge,
- die Klimatisierung des Laderaumes erfolgt durch 2 separat arbeitende Profigeräte, die bei Fahrzeugstillstand über fahrzeugunabhängige Fremdversorgung verfügen, Regelbereich +18 Grad Celsius bis +22 Grad Celsius (unabhängig von der Außentemperatur) garantiert,
- Alarmanlage für Aufbau der Fahrzeuge und Anhänger, Ladebordwand, ABS-Antiblockiersystem, Antriebs Schlupfregelung, Elektronischer Wegfahrsperr, GPS-Ortung,
- jedes Fahrzeug ist zwingend mit mindestens 2 funktionierenden Mobiltelefonen ausgerüstet; die entsprechenden Telefonnummern sind vor Transportbeginn den projektverantwortlichen Mitarbeiter*innen des Auftraggebers mitzuteilen,
- Navigationssystem, Feuerlöscheinrichtung,
- Jedes Fahrzeug muss mit mindestens 1 Kuriersitz ausgestattet sein.

Kunstlager

Alarmgesicherte, klimatisierte (20 Grad Celsius +/- 2 Grad Celsius, relative Luftfeuchtigkeit 50 % +/- 5 %) und saubere Kunstlager mit einer freien Mindeststellfläche von mindestens 30 qm, die sich in Dresden oder in der Nähe von Dresden befinden mittels Einreichung eines entsprechenden Facility Reports.

— Näheres zu den Mindestanforderung für Personal, Verpackung, Fahrzeuge und Kunstlager siehe Anlage 2 zu Unterlagen Teilnahmewettbewerb.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Bei dem Auftrag handelt es sich um eine durch Mittel der Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme. Es wird absolute Vertragstreue erwartet um etwaigen Rückforderungsansprüchen des Fördermittelgebers.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/01/2020 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Es ist eine Vertragsstrafe von 1 % des Auftragswerts für jeden Tag den eine Einzelfrist überschritten wird vorgesehen. Die Vertragsstrafe ist auf 5 % des Auftragswerts begrenzt. Weitergehende Schadensersatzansprüche bleiben ausdrücklich vorbehalten weitere Unterlagen werden an als Zuverlässig und geeignet geprüfte Unternehmen zur Verfügung gestellt.

Weitere Angaben für die Angebotsabgabe nur an die als zuverlässig und geeignet geprüften Unternehmen zur Verfügung gestellt werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Postal address: Taschenberg 2

Town: Dresden

Postal code: 01067

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@skd.museum

Internet address: www.skd.museum

VI.5.

Date of dispatch of this notice

20/12/2019